



Notruf App Bergrettung Tirol

Winterwandern



österreichisches Kuratorium für
alpine Sicherheit

Wege ins Freie.

Erste Hilfe

- Erste Hilfe Ausrüstung
- Handy mit vollem Akku und Handyladegerät

Notruf

- ☎ 140: Bergrettung – Alpinnotruf
- ☎ 112: Europäischer Notruf (funktioniert mit jedem Handy & in jedem verfügbaren Netz)

Kein Netz?

Ohne Netz und im Funkschatten ist kein Notruf möglich. → Wechsle zu einem besseren Standort und wähle regelmäßig 112.
Euro Notruf: Zugang in jedes verfügbare Netz, wenn nach dem Einschalten statt des PIN-Codes 112 eingegeben wird oder mittels SOS-Notruf Funktion.

Unfallmeldung

- Wer meldet / Rückrufnummer?
- Wo genau ist der Unfallort?
- Was ist passiert?
- Wie viele Verletzte?

Notruf App Bergrettung Tirol

Smartphone Nutzer können sich die neue Notruf App der Bergrettung Tirol installieren. Sie hilft beim Versenden eines Notrufs und übermittelt gleichzeitig den eigenen Standort.

Tourenplanung

- Tourplanung im Vorhinein – entspricht die Route meinem Können?
- Die tiefen Temperaturen und die kurzen Tage sollten bei der Planung unbedingt berücksichtigt werden
- Im Vorhinein mit dem Thema Orientierung und Lawinengefahr auseinandersetzen

Ausrüstung

- Festes Schuhwerk mit gutem Profil
- Den winterlichen Temperaturen angepasste Bekleidung (warm, atmungsaktiv,...)
- Verpflegung
- Erste-Hilfe-Ausrüstung
- Handy mit vollem Akku
- Wanderkarte und Führerliteratur

- Sonnenschutz (Sonnenbrille, Sonnencreme und Kappe)
- Teleskopstöcke

Tipps und Hinweise

- Wildfütterungen und Einstandsgebiete sollten großräumig umgangen werden (Sperrgebiete beachten!)
- Gesicherte Winterwanderwege nicht verlassen (winterliche alpine Gefahren)
- Thermoskanne mit warmen Tee und Jause

Bergwegeklassifizierung

Ein Winterwanderweg ist „ein im Schnee angelegter Weg, der markiert, unterhalten, kontrolliert und vor alpinen Gefahren gesichert wird“.